

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 2. Juni 1947

Nachlass Faulhaber 10026, S. 53

Stand: 03.05.2024

***Hinweis***

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

MONDAY - JUNE 2

Firmung für höhere Schule der männlichen Jugend (363?) in Sankt Ludwig. Studienrat Frank hat gepredigt.

Fräulein Scherf, von Pater Wolfram geschickt, zuhause sehr streng gehalten - „Was tust du schon wieder in der Stadt“ - Will zur Jungfrauen weihe zugelassen werden. Ich gebe ihr das Buch mit - soll sich abschreiben und in einigen Wochen wiederkommen.

Caritasdirektor Fritz - dankt für Geistlichen Rat, der sehr spät kam. Hat eine Baracke für ihre Caritas bekommen.

Generalvicar: Neuhäusler hat die Amerikaner zur Teilnahme an der Prozession eingeladen. Unmöglich. Wohl aber soll Bürgermeister ihnen einen Balkon geben am Rathaus. Es war ein Mißverständnis, so war auch die Einladung gemeint gewesen.

Ecker Roman, Münchner, von Chartres zurück, wohnt hier bei der Schwester - ob nach Freising oder hier bleiben, zumal er später Altes Testament weiter studieren will? Wichtig, jetzt bald in die Seelsorge kommen. Ob in Urlaub gehen? Lieber jetzt die letzte Woche damit noch ein Stück Semester.

Professor Dr. Glum, Konvertit, fast zwei Stunden hier, 16.00 - 17.45 Uhr. Besonders Schule. Siehe besonderes.